

## Niederschrift

über die öffentliche

### 14. Sitzung des Finanz- und Personalausschusses

der Stadt Burglengenfeld

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 27.09.2022
<b>Sitzungsort/-raum:</b>	im historischen Rathaussaal
<b>Beginn:</b>	17:15 Uhr
<b>Ende:</b>	17:55 Uhr

Zur heutigen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses wurden von Bürgermeister Thomas Gesche sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen. Zu Beginn der Sitzung waren Bürgermeister Thomas Gesche als Vorsitzender und 12 der 12 Mitglieder des Finanz- und Personalausschusses anwesend.

Der Stadtrat war beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen waren und die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt war.

Stadtrat Albin Schreiner wurde von Stadtrat Gregor Glötzl vertreten.  
Stadtrat Christoph Schwarz wurde von Stadtrat Peter Singerer vertreten.

Für die Mittelbayerische Zeitung nahm Herr Thomas Rieke an der öffentlichen Sitzung teil.

Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht.

Bürgermeister Thomas Gesche stellte fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde, gleichzeitig merkte er dazu an, dass es wegen einem technischen Problem beim Einstellen ins Ratsinformationssystem zu Verzögerungen kam und die Informationen für die Stadträte kurzfristig einsehbar waren. Es wurde gebeten, dies zu entschuldigen und soll zukünftig vermieden werden.

**Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen** vorgebracht.

Zum öffentlichen Tagesordnungspunkt 2 „Genehmigung über- und außerplanmäßige Ausgaben 2021“ wurde eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Punkte von Kämmerin Frau Elke Frieser dargestellt.

Bürgermeister Thomas Gesche schloss die öffentliche Sitzung um 17:55 Uhr.  
Die nicht-öffentliche Sitzung begann um 17:57 Uhr

Zu Beginn der nicht-öffentlichen Sitzung schlug Bürgermeister Gesche vor, die Genehmigung der Protokolle über den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.05.2022, 10.05.2022 und 19.05.2022 an den Schluss zu stellen.

Personalamtsleiterin Frau Yvonne Spitzner informierte zum TOP 2 – Prüfungsfeststellung des BKPV über verfrühten Stufenaufstieg einzelner Mitarbeiter und die hierzu erfolgten Maßnahmen.

Im Anschluss daran erfolgte die Abstimmung über die Genehmigung der Protokolle über den nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.05.2022, 10.05.2022 und 19.05.2022.

Die nicht-öffentliche Sitzung schloss um 18:16 Uhr.

## Teilnehmerverzeichnis

### Anwesend waren:

<b>Funktion Name, Vorname</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>1. Bürgermeister:</b>	
Gesche, Thomas 1. Bürgermeister	
<b>Ausschussmitglieder:</b>	
Beer, Andreas jun. Stadtrat	verließ den Sitzungstisch von 17.55 bis 17.57 Uhr
Bösl, Sebastian, 3. Bürgermeister Stadtrat	
Deml, Hans Stadtrat	
Glatzl, Hans Stadtrat	
Gruber, Josef, 2. Bürgermeister Stadtrat	
Huesmann, Markus Stadtrat	
Klopp, Siegfried Stadtrat	
Konopisky, Roland Stadtrat	
Poguntke, Phillip Stadtrat	
Schaller, Michael Stadtrat	
<b>Stellvertreter</b>	
Glötzl, Gregor Stadtrat	Vertretung für Herrn Albin Schreiner
Singerer, Peter Stadtrat	Vertretung für Herrn Christoph Schwarz
<b>Ortssprecher:</b>	
Feuerer, Yvonne Ortssprecherin	entschuldigt
<b>Verwaltung:</b>	
Frieser, Elke, VRin Leiterin Kämmerei	
Haneder, Franz, Stadtbaumeister Leiter Stadtbauamt	
Spitzner, Yvonne Leiterin Hauptamt	
Weiß, Wolfgang, Verw.-Fachwirt Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	

### Nicht anwesend waren:

<b>Funktion Name, Vorname</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Ausschussmitglieder:</b>	
Schreiner, Albin Stadtrat	entschuldigt, vertreten durch Glötzl, Gregor
Schwarz, Christoph Stadtrat	entschuldigt - vertreten durch Singerer, Peter

## Tagesordnung

### **A) Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der Protokolle über den öffentlichen Teil der Sitzungen
  - 1.1 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.05.2022
  - 1.2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.05.2022
  - 1.3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.05.2022
2. Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2021
3. Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters

# Protokoll

## A) Öffentliche Sitzung:

### Beschluss

Nr.:50

<b>Gegenstand:</b>	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 09.05.2022
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 12 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

### Sachdarstellung, Begründung:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 09.05.2022 wurde den Ausschussmitgliedern vorab im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

### Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 09.05.2022 wird genehmigt.

### einstimmig

Ja 13 Nein 0

## Beschluss

Nr.:51

<b>Gegenstand:</b>	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.05.2022
--------------------	--

Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 12 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.

Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.

### Sachdarstellung, Begründung:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 10.05.2022 wurde den Ausschussmitgliedern vorab im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

### Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 10.05.2022 wird genehmigt.

### einstimmig

Ja 13 Nein 0

## Beschluss

Nr.:52

<b>Gegenstand:</b>	Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 19.05.2022
--------------------	--

**Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 12 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.**

**Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.**

### **Sachdarstellung, Begründung:**

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 19.05.2022 wurde den Ausschussmitgliedern vorab im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

### **Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses vom 19.05.2022 wird genehmigt.

### **einstimmig**

Ja 13 Nein 0

## Beschluss

Nr.:53

<b>Gegenstand:</b> Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben 2021
---

**Nach ordnungsgemäßer Ladung sind der 1. Bürgermeister und 12 der 12 Gremienmitglieder erschienen; sie waren für oben bezeichneten Beratungsgegenstand stimmberechtigt.**

**Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO war sonach gegeben.**

### **Sachdarstellung, Begründung:**

Gemäß § 8 Abs. 3 Nr. 1 Buchstabe a der Geschäftsordnung für den Stadtrat Burglengenfeld ist der Finanz- und Personalausschuss für die Entscheidung über überplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 100.000,00 € und über außerplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 50.000,00 € zuständig.

In der Anlage sind die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 ersichtlich, die durch den Finanz- und Personalausschuss zu genehmigen sind.

### **Beschluss:**

Die in der beigefügten Anlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 werden genehmigt.

### **einstimmig**

Ja 13 Nein 0

mehrere Beschlüsse

Stadt Burglengenfeld  
Kämmerei

Aufstellung über die genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021  
durch den Finanz- und Personalausschuss

HH-Stelle	Bezeichnung	HH-Ansatz €	Überschreitung €	Deckung bei HH-Stelle	AOD	Begründung	Abstimmungs- ergebnis
	<b><u>1. Verwaltungshaushalt</u></b>						
0.2111.5700	Hans-Scholl-Grundschule Schulischer Betriebsaufwand Gebundene Ganztagschule	30.000,00	18.679,94	0.0000.1782 0.0241.1340 0.0300.1690 0.0300.2630 0.0331.1599 0.0331.2610 0.0331.2618 0.0341.2615 0.0501.1000 0.1100.1620 0.1162.1000	0001	Personalkosten für die gebundene Ganztagschule 2021 höher als veranschlagt.	einstimmig Ja 13 Nein 0
0.9000.8100	Allgemeine Finanzwirtschaft Gewerbesteuerumlage	370.000,00	99.649,00	0.9000.0100	0002	Ist-Einnahmen bei der Gewerbesteuer waren höher als geschätzt	einstimmig Ja 13 Nein 0

Aufstellung über die genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 durch den Finanz- und Personalausschuss

HH-Stelle	Bezeichnung	HH-Ansatz €	Überschreitung €	Deckung bei HH-Stelle	AOD	Begründung	Abstimmungs- ergebnis
	<b><u>2. Vermögenshaushalt</u></b>						
1.2111.9451	Hans-Schoil-Grundschule Erweiterungs-, Um- und Ausbau Erweiterung Grundschule	1.500.000,00	73.284,58	1.6200.3400	0004	Für den Erweiterungsbau sind mehr Ausgaben angefallen als ursprünglich geschätzt.	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.2851.9450	Dreifachturnhalle Naabtalpark Erweiterungs-, Um- und Ausbauen	-	6.393,04	1.2851.9350	0004	Umrüstung der Duschen auf Einzelbeinmischer, die Maßnahme war nicht im Haushalt angemeldet, aber unbedingt erforderlich	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.5800.9510	Parkanlagen und öffentl. Grünflächen Straßen, Plätze, Brücken u.ä. Umgestaltung Parkplatz "Im Fuhrtal", Baumpflanzungen	5.000,00	17.151,69	1.6300.9510	0004	Umgestaltung Parkplatz "Im Fuhrtal" gem. Stadtratsbeschluss v. 27.07.2021 (Beschl.Nr. 179) - Mittel dafür waren nicht in ausreichender Höhe eingeplant	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.6332.9510	Gemeindestraße - Dr.-Prophet-Straße Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	-	11.091,81	1.6200.3400	0004	Die für die Maßnahmen vorhandenen Haushaltsreste waren nicht ausreichend. Bei der Auftragsvergabe hat sich dies bereits abgezeichnet - Stadtratsbeschluss v. 27.07.2021 (Beschl.Nr. 179)	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.6376.9510	Gemeindestraße - Klingentor Straßen, Plätze, Brücken u.ä. Teilsüdk	5.000,00	19.178,77	1.6200.3400 1.6329.9510	0004	Die für die Maßnahmen vorhandenen Haushaltsreste waren nicht ausreichend. Bei der Auftragsvergabe hat sich dies bereits abgezeichnet - Stadtratsbeschluss v. 27.07.2021 (Beschl.Nr. 179)	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.6396.9510	Gemeindestraße - GVS Hub-Katzenhüll Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	-	23.258,29	1.6200.3400 1.6300.3510	0004	Die für die Maßnahmen vorhandenen Haushaltsreste waren nicht ausreichend.	einstimmig Ja 13 Nein 0
1.8811.9320	Unbebaubar Grundbesitz Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	133.000,00	68.337,75	1.8801.9450 1.8811.9329 1.6300.9320 1.6300.3510	0003	Ausübung eines Vorkaufrechts - der Erwerb war bei der Haushaltsplanerstellung noch nicht absehbar, war jedoch städtebaulich von großer Bedeutung	einstimmig Ja 13 Nein 0

Aufstellung über die genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021 durch den Finanz- und Personalausschuss

HH-Stelle	Bezeichnung	HH-Ansatz €	Überschreitung €	Mehr- / Minder einnahmen €	Deckung bei HH-Stelle	AOD	Begründung	Abstimmungs- ergebnis
	<b>3. Budgets</b>							
Budget Nr. 812	EDV-Ausstattung	238.750,00	55.343,14		0.0540.7120 0.0831.5620 0.2121.5829 0.2111.5700 0.0600.6369 0.0000.1782 0.0331.1599 0.0331.2610 0.0331.8412 0.4641.7060 0.3601.6556 0.9000.0010 0.9000.0616 0.7900.1710 0.4642.7014 0.4390.5200 0.9000.0120	0000 0001 0002	notwendige Ausgaben sind angefallen, die nicht für den Haushalt angemeldet waren: Neueinrichtung DeutschlandLAN Installation E-Akte Terasin Microsoft Office-Paket Rathaus Virens Scanner Rathaus Kopienabrechnung der Fa. Xerovision für den Zeitraum 01.03.2018 bis 31.10.2020 neues Gewerbeprogramm für Bürgerbüro	einstimmig Ja 13 Nein 0

Stadt Burglengenfeld  
Kämmerei

Aufstellung über die genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2021  
durch den Finanz- und Personalausschuss

HH-Stelle	Bezeichnung	HH-Ansatz €	Überschreitung €	Mehr- / Minder einnahmen €	Deckung bei HH-Stelle	AOD	Begründung	Abstimmungs- ergebnis
Budget Nr. 832	Brand-, Katastrophenschutz	204.400,00	38.781,97		0.1300.1549 0.8171.2200 0.9000.0616 0.7901.6321	0002 0003 0004 0005	Die Anschaffung eines Druckminderers (5.232,67 €) und eines Gasmessgeräts (4.370,92 €) wurden fälschlicherweise im Verwaltungshaushalt verbucht. Die dafür vorgesehenen Mittel im Vermögenshaushalt wurden nicht in Anspruch genommen.  Der für die Haltung von Fahrzeugen eingeplante Ansatz war zu niedrig. Neben den Fahrzeugversicherungen, der notwendigen Kundendienste und Überprüfungen werden hier auch die Betankung und Reparaturen gebucht. Die hohen Spritpreise und unvorhergesehene Reparaturen führten zu erhöhten Ausgaben.  Anschaffung neuer Schutzanzüge für neue Aktive und Anschaffung neuer Feuerwehrhelme, da die alten nicht zulässig waren  Brandersatz bei der Fa. Hofmann erforderte die Ersatzbeschaffung von Verbrauchsmaterial in Höhe von rd. 4.000,00 €  Ausgaben für die Beseitigung von Ölspuren durch eine Spezialfirma betragen rd. 12.000,00 €; diese wurden jedoch den Verursachern wieder in Rechnung gestellt und sind als Einnahmen bei der HH-Stelle 0.1300.1549 verbucht.	einstimmig Ja 13 Nein 0
Budget Nr. 835	Straßenunterhalt, Beleuchtung	340.150,00	22.207,39	-185,72	0.9000.0100	0004	Nachzahlungen für Strom bei der Straßenbeleuchtung aufgrund der JR 2020, Anpassung der Abschläge	einstimmig Ja 13 Nein 0

<b>Gegenstand:</b>	Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung / Informationen des Bürgermeisters
--------------------	--

### **Anfragen nach § 31 der Geschäftsordnung:**

Stadtrat Hans Glatz fragte im Vorfeld kurz nach dem Haushalt bzw. die Reaktion des Landratsamtes, da er an der morgigen Stadtratsitzung verhindert ist.

Bürgermeister Thomas Gesche erklärte, dass er mehrfach bei der Rechtsaufsicht telefonisch bzw. persönlich vor Ort nachgefragt und bisher keine konkrete Auskunft erhalten hatte. Jedoch finde in der übernächsten Woche ein Termin gemeinsam mit der Kämmerin Frau Elke Frieser und dem Vorstand der Stadtwerke, Herrn Johannes Ortner und Bürgermeister bei der Rechtsaufsicht statt. Bürgermeister Gesche geht davon aus, dass allerspätestens zu diesem Zeitpunkt eine Aussage kommt, im besten Falle eine Genehmigung. Nach aktuellem Stand liegt noch keine Genehmigung vor. Laut Rechtsaufsicht können die laufenden Maßnahmen, z.B. Schulneubau, fortgeführt werden, dies werde auch gemacht; es könnten keine neuen Maßnahmen begonnen werden, die noch nicht beschlossen sind oder für die es keine sog. Haushaltsausgabereste gibt. Insofern werde darauf gehofft und gedrängt, die Genehmigung zu bekommen, da nur dann der Haushalt endgültig vollzogen werden kann. Die Stadtverwaltung ist in der Neuplanung, wie auch in den Vorjahren. Um die Neuplanung endgültig umsetzen zu können, sei die Genehmigung erforderlich, damit sie im Programm abgehakt sei, um am Jahresende zu sehen, wo Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste seien und nur dann kann der Haushalt auch programmseitig aufgestellt werden. Bürgermeister Gesche erklärte, dranzubleiben und ggf. wöchentlich nachzufragen.

Stadtrat Michael Schaller möchte Information, wie lange der laufende Stromliefervertrag für die Stadt (Straßenbeleuchtung, städtische Einrichtungen, für alles, was stromtechnisch bezahlt werden muss) noch läuft.

Er weist darauf hin, dass im Landkreis Regensburg KUBUS-Unterlagen verschickt wurden. Es sei nicht erfreulich für den städtischen Haushalt, wenn fünffache Grundpreise abgerufen werden – im Vergleich zu alten Ausschreibungen. Stadtbaumeister Franz Haneder informierte, dass Strom- und Gaslieferverträge heuer (31.12.2022) auslaufen und neu ausgeschrieben werden müssen. Von Seiten der Stadtverwaltung wurde bereits angefragt – Herr Blendin (Fachmann an der Strombörse) hat das Ergebnis über Ökostrom damals vorgestellt, um günstige Konditionen herauszufiltern. Vor drei Wochen gab es dazu ein Gespräch. Herr Blendin sagte, wenn im Vergleich davon ausgegangen werde, für den Strom jetzt 200.000 € für die Liegenschaften zu zahlen, liegt man bei einer Million. Es sei noch eine fachliche Aussage zum aktuellen Stand erforderlich. Dies sei in Arbeit und soll auf günstige Bahnen gelenkt werden – soweit es gelingt.

Stadtrat Andreas Beer fragt nach, ob ins Auge gefasst werden könne, auf dem Josef-Pritschet-Platz eine E-Ladesäule für Fahrräder und Autos aufzustellen.

Bürgermeister Gesche erklärte, dies wird zu Protokoll genommen, einmal die Anfrage zur Ladestation und es wird für den Haushalt 2023 angemeldet und versucht, dies umzusetzen.

**Informationen des Bürgermeisters:**

Bürgermeister Gesche informierte darüber, dass bezüglich Bahntrassenreaktivierung nach Burglengenfeld kürzlich eine Besprechung am Landratsamt stattgefunden hatte. Er schlug vor, in einer gemeinsamen Sondersitzung des Stadtrats, wahrscheinlich mit den beiden Nachbarstädten, über das Ergebnis in Kürze (Oktober/November) mit den entsprechenden Referenten, die die bisherigen Gutachten erstellt haben, zu informieren - dies eventuell zusammen mit dem Kreistag.

Bürgermeister Gesche informierte über Einsparmaßnahmen bei der Weihnachtsbeleuchtung. Es wurden verschiedene Entscheidungen gefällt. Die Weihnachtsbeleuchtung soll in diesem Jahr auf die Innenstadt begrenzt werden, auf den Zeitraum bis 3. Januar 2023. Die Umrandung des Brunnens wird dieses Jahr nicht aktiv sein. Die Schwibbögen im Rathaus werden dieses Jahr nicht aufgestellt.

Thomas Gesche  
1. Bürgermeister

Karin Igl  
Schriftführer/in